

## INFORMATIONEN

Adressaten	katechetisch Tätige aller Zyklen
Ort	Pfarreisaal St. Martin Tellsgasse 18 6460 Altdorf
Datum	<b>Mittwoch, 20. Mai 2026</b>
Zeit	13.30 – 17.00 Uhr
Kosten	werden von der Fachstelle Katechese Uri übernommen
Organisation	Fachstelle Katechese Uri
Referentin	Fernanda Vitello Trauerbegleiterin, Religionslehrerin HRU, Kinder- und Jugendpsychologin
Anmeldung	bis 11. Mai 2026 über <a href="#">diesen Link</a>  oder per E-Mail an <a href="mailto:conny.weyermann@kath-uri.ch">conny.weyermann@kath-uri.ch</a>
Homepage:	<a href="http://www.kath-uri.ch">www.kath-uri.ch</a>

## **HALT GEBEN IN STÜRMISCHEN ZEITEN**

### **SICHERHEIT IM UMGANG MIT TRAUER UND TOD**



Bild: Fernanda Vitello

**MITTWOCH, 20. MAI 2026**

**13.30 – 17.00 UHR**

**PFARREISAAL ST. MARTIN, ALTDORF**

## KURSAUSSCHREIBUNG

Wenn Kinder und Jugendliche von Tod und Trauer betroffen sind, braucht es Menschen, die für die Betroffenen wie ein Leuchtturm sind.

Fernanda Vitello ist unter anderem Trauerbegleiterin und wird an diesem Nachmittag den Umgang mit solch schwierigen Situationen aufzeigen und entsprechende Hilfsmaterialien für den Religionsunterricht vorstellen.

### Angestrebte Ziele und Kompetenzen:

#### Die Teilnehmenden

- Setzen sich persönlich mit dem Thema Tod, Abschiednehmen und Trauer auseinander und sind sich ihrer Grenzen und evt. Ängste bewusst.
- Können Fragen zum Thema Tod, Abschiednehmen und Trauer altersgerecht beantworten und kennen Rituale des Abschiednehmens und der Erinnerungsarbeit.
- Sind befähigt, eine Material- und Ideensammlung für sich zusammenzustellen, die sie präventiv, wie auch bei Notfällen einsetzen können
- Sind bereit, dem Thema Zeit und Raum in ihrem Unterricht zu geben und schaffen so einen natürlichen Umgang mit dem Thema Tod.

**Diese Fortbildung gilt für die Unterrichtenden im Kanton Uri als verbindlich und wird durch das Rektorat für Religionsunterricht organisiert.**

Wir freuen uns auf diese interessante Fortbildung.

Fachstelle Katechese Uri

## VERANSTALTUNGSABLAUF

13.30 Uhr Begrüssung und Einstimmung in den Nachmittag

- Wissenswertes über Trauer
- Wie trauern Kinder? Wie trauern Jugendliche?
- Entwicklung des Todeskonzeptes
- Benötigte Kompetenzen, um Halt geben zu können
- Sichtung von verschiedenem Material
- «Mein Notfall-Koffer»

Dazwischen Pause für den persönlichen Austausch – und immer wieder Klärungen und Diskussionen von auftauchenden Fragen.

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung



Fernanda Vitello, Trauerbegleiterin